

Jordi Pons

Geboren in Barcelona, zog Jordi Pons nach London, um an der Royal Academy of Music zu studieren. Im Jahr 2005 setzte er seine Ausbildung an der Musik-Akademie der Stadt Basel (Schweiz) bei François Benda fort, wo er mit Auszeichnung die Diplome Konzertdiplom und Solistendiplom erwarb.

Er ist Preisträger zahlreicher Wettbewerbe und Institutionen, darunter der Internationale Klarinettenwettbewerb „Città di Carlino“ (Italien), der Preis der Joventuts Musicals de Catalunya, der CIRIT-Preis für Musik und Forschung der Generalitat de Catalunya sowie der Mortimer Development Award und der Guinness–Music in the Community Award, beide verliehen von der Royal Academy of Music in London.

Mit großer Leidenschaft für das Orchesterrepertoire hat Jordi Pons mit verschiedenen Ensembles zusammengearbeitet, darunter die Sinfonieorchester Basel, die Symphony Orchestra of India, die Wermland Opera (Schweden), die Camerata Bern (Schweiz), das Orquesta Sinfónica de Galicia, das Orquesta Simfònica del Gran Teatre del Liceu Barcelona, die Sinfonia of the National Ballet (London), die Sinfonietta of Oxted sowie das New Professionals Orchestra (Vereinigtes Königreich).

Als Mitglied der Swiss Chamber Soloists hat er ein breites Kammermusikrepertoire gemeinsam mit Künstlern wie Heinz Holliger, Felix Renggli und Sergio Azzolini interpretiert. Neben seiner Konzerttätigkeit widmet er sich intensiv der Lehre und wurde eingeladen, Meisterkurse in Portugal, Polen, der Schweiz, Deutschland, Russland, Brasilien, Kroatien, Kosovo und weiteren Ländern zu geben.

Derzeit unterrichtet Jordi Pons an der Scuola Universitaria Conservatorio della Svizzera Italiana in Lugano sowie an der Hochschule für Musik in Basel.



Heejung Kim, Klavierkorrepetition

Heejung Kim wurde in Süd-Korea geboren. Sie erhielt ihren ersten Klavierunterricht im Alter von sieben Jahren und studierte später als Stipendiatin an der Universität in Seoul, wo sie ihr Diplom als Jahrgangsbeste absolvierte.

Heejung Kim wurde bei mehreren koreanischen Wettbewerben mit Preisen ausgezeichnet.

Ihre pianistische Ausbildung rundete sie an der Musikhochschule Karlsruhe bei Prof. Naoyuki Taneda, Prof. Wolfgang Manz und Prof. Michael Uhde ab.

Ihre kammermusikalische Ausbildung ergänzte sie bei Prof. Jörg-Wolfgang Jahn, Prof. Ulf Hoelscher sowie bei Mitgliedern des Alban-Berg-Quartetts. Sie besuchte Meisterkurse bei Detlef Kraus (Essen) Klaus Schilde (München) Eduardo Hubert (Rom) Lisa Pohjola (Helsinki) Hartmut Höll (Lied/Karlsruhe) Rainer Kußmaul (Kammermusik/Freiburg).

Sie gewann mehrere internationale 1. Preise bei Wettbewerben (u. a. Citta di Moncalieri, Citta di Pietra Ligura, V. Bellini Caltanissetta).

Als Solistin und Kammermusikerin tritt sie im In- und Ausland auf (Konzerthaus Berlin, Schwetzingen Schloss, Staatstheater Nürnberg, Musikhalle Hamburg, Meistersingerhalle, Staatstheater Bern sowie Teatro Savona, Teatro Caltanissetta in Italien, Philharmonie Sibiu in Rumänien) und wirkt regelmäßig bei Rundfunkaufnahmen (SWR, BR, Deutschlandradio) mit.

Sie hatte einen Lehrauftrag an der Musikhochschule Karlsruhe und korrepetierte den Streicherklassen und Holzbläserklassen. Zudem wirkt sie bei Meisterkursen und Festivals als gesuchte Korrepetitorin und Kammermusikpartnerin mit. Im TRIO VENTO DELL'EST konzertiert sie als Pianistin und ergänzt damit ihr professionelles Wirken um eine weitere Aufgabe.

Hauptamtlich ist sie als Dozentin für Master-Studiengang Instrumental-Korrepetition und als Korrepetitorin für Holzbläserklassen an der Hochschule für Musik Nürnberg tätig.